

Bevölkerungsinformation 01/2022.11.30

Bevölkerungsschutz / hier Eigenvorsorge bei einem Ausfall von kritischer Infrastruktur (Energie, Kommunikation, Wasser ...)

Empfängerverfügung:

- 1) allen Empfängern zur Kenntnis
- 2) Einheits- und Verbandsgemeinden: mit der Bitte um Weiterleitung an Gemeinden, Ortschaften und Feuerwehren im Zuständigkeitsbereich
- 3) alle Empfänger: mit der Bitte um Weiterleitung über geeignete (vorhandene) Verteiler

Vorbemerkungen:

- 1) Präventiv befasst sich der Landkreis Börde mit Fragen des Bevölkerungsschutzes im Falle des Ausfalls von Teilen der kritischen Infrastruktur (Energie, Kommunikation, Wasser ...)
- 2) dafür hat Landrat Martin Stichnoth eine Koordinierungsgruppe mit dem Namen „Koordinierungsgruppe "Energie und Infrastruktur" ins Leben gerufen / getagt wird im Wochenrhythmus
- 3) Leiter der Koordinierungsgruppe ist Dr. Denis Gruber, Leiter Dezernat 3 beim Landkreis Börde / Mitglieder sind verschiedene Beschäftigte der Verwaltung und bei Bedarf externe Stellen / Behörden / Unternehmen

Informationen zum Bevölkerungsschutz (Informationsmaterialien des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe) sind auf der Internetseite des Landkreis Börde unter folgendem Link erreichbar:

[Notfallvorsorge / Landkreis Börde \(landkreis-boerde.de\)](https://www.landkreis-boerde.de/Notfallvorsorge)

Im Augenblick (Stand: 30. November 2022) beinhaltet die Internetseite die folgenden Informationen:

Wie kann ich mich vorbereiten?

Bevölkerungsschutz und Notfallvorsorge

Der Bevölkerungsschutz spielt im Hilfesystem Deutschland für Bund, Länder und Kommunen eine zentrale Rolle. Bevölkerungsschutz hat immer zwei Seiten. Auf der einen Seite stehen die Behörden, auf der anderen Seite ist die Bevölkerung.

Die Behörden sorgen vor, dass bei einer Notlage wesentliche Funktionen der Infrastruktur erhalten bleiben. Im Wesentlichen geht es um die Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur (Versorgung mit Strom, Gas oder Wasser).

Kontakt:

Uwe Baumgart
Bornsche Straße 2
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204
Telefax: +49 3904 7240-51204
E-Mail: presse@landkreis-boerde.de

Bevölkerungsschutz funktioniert nur, wenn sich die Menschen vor einer Notsituation ausreichend informieren, um auf mögliche Ausfälle von Bestandteilen der Infrastrukturvorbereitet zu sein. Das hilft den Behörden.

Für die Bevölkerungsinformation ist die Internetseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (www.bkk.bund.de) einschlägig. Hier gilt die Orientierung, wer vorbereitet ist, kann sich und seinen Mitmenschen helfen, bis Rettungskräfte eintreffen. Die Bundesregierung empfiehlt daher allen Menschen, für die erste Zeit in einer Notlage selbst vorsorgen. Dieser Empfehlung schließt sich der Landkreis Börde ausdrücklich an.

Bitte seien Sie stets auf mögliche Einschränkungen vorbereitet und legen Sie sich Vorräte an, zum Beispiel:

- Essen und Trinken für 10 Tage (2 Liter Flüssigkeit & 2.200 kcal pro Person und Tag)
- eine allgemeine Hausapotheke & Dauermedikamente für 10 Tage
- Hygieneartikel (Seife, Zahnpasta WC-Papier usw.)
- für den Energieausfall (Kerzen, Streichhölzer, Reservebatterien usw.)
- Rundfunkgerät mit Batteriebetrieb oder Kurbelradio (um Informiert zu bleiben)

Spezielle Empfehlungen findet man beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Bitte klicken auf der Internetseite auf die selbsterklärenden Verlinkungen.

Katastrophenalarm / ein Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen

Stromausfall - ein Ratgeber zur Vorsorge und Selbsthilfe

Meine persönliche Checkliste / ein Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen

Die Erklärung der verschiedenen Sirenensignale (Funktionstest im Landkreis Börde jeweils sonnabends 11:00 Uhr)

Bitte informieren Sie sich. Bevölkerungsschutz funktioniert, wenn Sie gemäß den vorher genannten Empfehlungen „Eigenvorsorge“ treffen. Vielen Dank dafür. Und wenn Sie Gelegenheit haben, dann informieren Sie bitte auch Ihre Familien, Freunde und Bekannte.

Kontakt:

Uwe Baumgart
Bornsche Straße 2
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204
Telefax: +49 3904 7240-51204
E-Mail: presse@landkreis-boerde.de